Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 61 (1935)

Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von Aleute

Was aber macht uns die Vollkommenheit am lebenden Menschen so unsympathisch? Denn, wenn einer tot ist, darf er vollkommen sein, ja, er wird es ganz ohne sein Zutun, wie sämtliche jeweils gehaltenen Grabreden beweisen.

Vielleicht empfinden wir die Vollkommenheit eines Lebenden als Vergewaltigung des Lebens. Vielleicht fürchtet sich etwas in uns vor der Erstarrung und dem Stillstand, der in jeder Vollendung liegt. Vielleicht auch braucht jede Liebe die Fehler des Geliebten, um— sich selbst verleugnend— über sie hinwegsehen zu können. Um dieses Reizes des Unvollkommenen willen sollten wir also zufrieden sein, wenn ihm oder ihr noch Etliches zur Vollkommenheit fehlt.

Gespräch mit der Gattin

«Wenn bisch ufgschtande?»

«Die Uhr i dr Stube hett halb achti gha, aber sie staht! Olga

Sprüche über Liebe

Die Liebe ist wandelbar, dachte der Gatte, als er sein «blaues» Auge im Spiegel betrachtete.

Liebe ist Glück, sagte Trudy, und wurde unglücklich.

Gäll Muetter, Liebi isch e Illusion, drum hürat ich bi däne schlächte Zite en Bähnler!



Sekretärin

".. einen Moment bitte, werde Sie gleich mit der Direktion verbinden!"





Immer weniger graue Frisuren

aber noch zuviel schlechtgefärbte Haare sieht man. Wirklich schön und vollkommen natürlich sind einzig die mit

INECTO RAPID INSULAX

behandelten Haare. Ihre Umgebung mag entzückt sein ob Ihrer prachtvollen Haarnuance, — nur Sie allein kennen das Geheimnis.

Erhältlich in Coiffeur- und Parfumerie-Geschäften.

JEAN LEON PIRAUD, FRAUENFELD (gegr. 1896)
Paris London New-York







Ballen oder Hornhaut

schon beim ersten Pflaster schmerzfrei. Fr. 1,30 per Schachtel. Erhältlich in Apothek. u. Drogerien

